

## Informationen zu den Partnerorganisationen

### Caritas in Oberösterreich

Die Menschen, die in dieser Welt leben, ihre Sorgen, Nöte und Bedürfnisse, leiten seit jeher die Arbeit der Caritas an. So ist es für die Caritas selbstverständlich, sich ständig in ihren Angeboten weiterzuentwickeln und für die notwendigen Strukturen und die personellen und finanziellen Mittel zu sorgen. Als Teil der bischöflichen Kurie ist die Caritas der Diözese Linz laut Statut die zentrale Koordinationsstelle aller caritativen Einrichtungen in der Diözese.

Sie unterstützt die Pfarrgemeinden in ihrer caritativen Tätigkeit und nimmt seit 1946 als Hilfs- und Dienstleistungsorganisation einen Teil der diözesanen Aufgaben in Form von qualifizierten Hilfs- und Dienstleistungsangeboten sowie durch Hilfe in besonderen Not- und Katastrophenfällen wahr. Unter [www.caritas-linz.at](http://www.caritas-linz.at) finden sich weitere Informationen.

### Lernaufenthalt vom 11. – 15.11.2019 in Linz

Wir möchten einen Bogen spannen, bei dem sich die TeilnehmerInnen mit hauptamtlichen und freiwilligen MitarbeiterInnen der Caritas Linz treffen, der folgende Schwerpunkte beinhaltet:

- Vom persönlichen Erleben und Zugang zur eigenen Spiritualität als Kraftquelle des eigenen Tuns
- Zur Inspiration durch die Schutzpatronin der Caritas, der Heiligen Elisabeth
- Einbettung in unser Leitbild, Organisationskultur und -strukturen (Gespräch mit Caritasdirektor und Arbeitskreis Spiritualität)
- Unterwegs im Geiste der Caritas für Menschen - "Orte der Barmherzigkeit" kennenlernen (Interreligiöser Dialog, Obdachlosenseelsorge, Hospizarbeit, Fachstelle Freiwilligenarbeit und evtl. Integrationszentrum für MigrantInnen)
- Einen Einblick in Land und Leute (historische Wurzeln des christlichen Glaubens in Oberösterreich – Heiliger Florian/Enns, RegionalCaritas)
- Zum gemeinsamen Feiern mit der Caritas Oberösterreich (Feierkultur erleben im Rahmen der Elisabethfeier)
- Abschließende Reflexion mit Verantwortlichen im Bereich Spiritualität, Personalentwicklung und Freiwilligenarbeit

## **Caritas der Diözese Graz-Seckau**

Die Caritas der Diözese Graz-Seckau ist die soziale Hilfsorganisation der katholischen Kirche in der Steiermark. Mit ihren 2.200 hauptberuflichen und 1.600 freiwilligen MitarbeiterInnen (ohne Caritas-Kreise in den Pfarren) gehört sie zu den größten Hilfs- und Dienstleistungsorganisationen in diesem Bundesland.

Hilfe für Menschen in Not leisten wir mit Notschlafstellen, Essensausgaben, ärztlicher Versorgung, Beratung und finanzieller Unterstützung. Wir pflegen und betreuen in 16 Pflegewohnhäusern und betreuten Wohnungen, durch mobile Pflege- und Betreuungsdienste, mit Demenzprojekten (auch zur Entlastung Angehöriger) und bei physischer oder psychischer Beeinträchtigung. Wir bieten dort Bildung an, wo wir Bedarf orten und setzen uns für die Integration von MigrantInnen und Flüchtlingen ein. Durch unsere verschiedenen Beschäftigungsprojekte wollen wir Menschen dabei unterstützen, am Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Im Ausland hilft die Caritas Steiermark insbesondere in Afrika und Südosteuropa.

Weitere Ziele sind anwaltschaftliches Handeln für Schwache und Bewusstseinsbildung für einen starken gesellschaftlichen Zusammenhalt. Um ein tragfähiges Netzwerk der Solidarität immer enger knüpfen zu können, arbeiten wir intensiv mit kirchlichen und nichtkirchlichen Organisationen zusammen. Eine der wichtigsten Partnerinnen dabei sind die Pfarren, in denen sich Tausende von Freiwilligen um die Anliegen von Notleidenden kümmern oder Spenden sammeln.

In den acht steirischen Regionen fungieren Caritas-RegionalkoordinatorInnen als AnsprechpartnerInnen, knüpfen Kontakte, unterstützen Freiwilligeninitiativen vor Ort, Pfarren und Spendenkampagnen. Auch in der Caritas selber erachten wir freiwillige Mitarbeit als unverzichtbar. Diese soll in allen operativen Einrichtungen, aber auch in den Querschnittsbereichen und der Verwaltung ermöglicht werden. Unter [www.caritas-steiermark.at](http://www.caritas-steiermark.at) finden sich weitere Informationen.

### **Wichtige Elemente beim Lernaufenthalt vom 18. – 22. November 2019 in Graz**

- Ziele, Arbeitsfelder, Strukturen - Gespräch mit Caritasdirektor und BereichsleiterInnen
- Freiwilligenmanagement - Gespräch mit MitarbeiterInnen, RegionalkoordinatorInnen und Caritas-Seelsorger
- Kennenlernen von Land und Leuten und Besuch von Projekten, Einrichtungen, Pfarren und sozialen Brennpunkten in Graz und Umgebung – Gespräche mit Freiwilligen, Teilnehmenden, Hauptberuflichen und Verantwortlichen, z. B. Nähprojekt mit Flüchtlingsfrauen, Begleit-/Besuchsdienst für Demenzkranke, Sozialfrühstück Graz, Netzwerktreffen: „Sprachen des Helfens“
- Teilnahme an der Elisabethmesse der Caritas Steiermark mit anschließender Feier
- Teilnahme an der Ausbildung von Freiwilligen für das Kältetelefon Graz

## **Caritas Diözese Bozen-Brixen**

Die Caritas Diözese Bozen-Brixen ist eine diözesane Einrichtung. Ihre Aufgabe ist es, das Zeugnis der Nächstenliebe in der christlichen Gemeinschaft und die Solidarität unter den Menschen in der Gesellschaft zu fördern. Sie arbeitet gemeinsam mit anderen am Aufbau einer Gesellschaft, die ihrer sozialen Verantwortung nachkommt. Die Caritas begleitet Menschen in schwierigen Lebenssituationen und Menschen, die sich für die anderen einsetzen. Die Caritas lebt ihren Grundauftrag, indem sie sich um ein tieferes Verständnis der Lebenswirklichkeit armutsbetroffener Menschen und Gruppen bemüht, das Diakonische in Gesellschaft und Kirche entdeckt und fördert, die kulturellen Veränderungen und gesellschaftlichen Entwicklungen in Kirche und Gesellschaft aufmerksam beobachtet, jeden an seine soziale Verantwortung erinnert, d.h. die Christen, die BürgerInnen, die sozialen Gruppen, die öffentliche Hand, die Vereinigungen und die Politik. Die verschiedenen Beratungsstellen und Fachdienste sind Anlaufstellen für Hilfsbedürftige, damit sie ihre Situation verbessern und ihre Rechte wahrnehmen können. Die Caritas leistet Hilfe zu Selbsthilfe und unterstützt in Not geratene Menschen, damit sie ihren Weg finden und ein selbständiges Leben führen können. Sie begleitet diese Menschen und fördert ihre Selbstverantwortung. Die Caritas bietet außerdem Begegnungsmöglichkeiten an, damit Menschen in ihren Notsituationen in der Gesellschaft wahrgenommen und verstanden werden. Sie fördert den Austausch zwischen verschiedenen Kulturen und Traditionen und ist bemüht, das soziale Netz weiter zu knüpfen. Weitere Informationen sind unter [www.caritas.bz.it](http://www.caritas.bz.it) zu finden.

## **Die „Orte des Zuhörens“ – Themenschwerpunkt vom 27. – 31. Januar 2020**

Wir bieten den Teilnehmenden in den Tagen

- die Gelegenheit durch Gespräche und Besuche vor Ort die Caritas aus freiwilligen und beruflichen Mitarbeitenden kennenzulernen und unsere zentralen Anliegen in Caritas und Kirche sowie für die Gesellschaft zu verstehen
- das niederschwellige Angebot und das damit verbundene Konzept der „Orte des Zuhörens“ zu verstehen und durch Besuche vor Ort kennen zu lernen
- an einem Teil der Ausbildung teilzunehmen

**Hintergrund zu den Orten des Zuhörens:** Da es immer mehr Menschen gibt, die sich einsam und ratlos fühlen, Not und Ausgrenzung erfahren oder in Krisensituationen sind, ist es uns als Caritas wichtig, dass es Menschen gibt, die ihnen zuhören. Die „Orte des Zuhörens“ (in Kirchengemeinden) sind eine gute Möglichkeit, diesen Auftrag der gelebten Nächstenliebe und Solidarität als Christen umzusetzen. Denn es geht um: Zuhören, aufmerksam und offen, sich der Not zuwenden, bedingungslos Dasein, Halt geben und so in allem Ansprechpartner zu sein. Darüber hinaus geht es darum Zusammenhänge, die zwischen Anliegen und Notlagen stehen zu entdecken, Hilfestellung bei der Sortierung von Gedanken zu bieten, erste Lösungswege aufzuzeigen, an professionelle Strukturen zu vermitteln, Hilfe beim Organisieren anbieten und Begleiten.

## **Caritas Klagenfurt**

Als Hilfsorganisation der Katholischen Kirche setzt sich die Caritas in vielfältiger Weise für die Betroffenen ein. Unabhängig von deren sozialer, nationaler oder religiöser Zugehörigkeit berät, begleitet und unterstützt die Caritas Menschen in schwierigen Lebenssituationen, mit Krankheit oder Behinderung, nach Unglücksfällen oder Katastrophen. Aus dem reichen Erfahrungsschatz der täglichen Arbeit heraus bezieht die Caritas auch das Mandat, öffentlich die Stimme für Menschen am Rande der Gesellschaft zu erheben.

Weitere Infos unter: <https://www.caritas-kaernten.at/ueber-uns/organisation/>

Mehr als 600 Freiwillige bereichern uns durch ihre Freude und ihr Engagement und sind somit ein unverzichtbarer Teil der Caritas Arbeit in Kärnten. Für ein gutes Miteinander ist uns Begleitung, Qualifizierung und Weiterbildung von Freiwilligen besonders wichtig. Dazu haben wir viele verschiedene Methoden und Angebote entwickelt, um für jeden Einsatzbereich das passenden zu haben.

### **Programmpunkte beim Lernaufenthalt vom 10. - 14. Februar 2020 in Klagenfurt**

Wir bieten den Teilnehmenden vielseitige praktische Einblick und einen offenen Austausch mit den hauptamtlichen und freiwilligen MitarbeiterInnen der Caritas Kärnten zu diesen Programmpunkten:

- Einblicke und Besuch in der Servicestelle Freiwilliges Engagement „Wie funktioniert Freiwilligenarbeit in der Caritas Kärnten? - Von der Organisationsstruktur, dem Projekt ‚Freiwillige für Freiwillige‘ bis zur Involvierung von Jugendlichen (youngCaritas)“
- „Not sehen und Handeln“ - Exkursionen in den Caritas Einrichtungen (z.B. Obdachlosentagestätte, Pfarrprojekte, Stricken mit MigrantInnen, Telefonseelsorge)
- Besuch an einem Weiterbildungsangebot für Freiwillige (voraussichtlich zum Thema Umgang mit Konflikten)
- Besuch an einem Vernetzungstreffen für Freiwillige aus dem Besuchsdienst
- Austausch, „Come together“ und gemeinsam feiern mit Freiwilligen der Caritas Kärnten im Magdas Lokal der Caritas
- Einblicke und Hintergrund zu Land und Leute (z.B. Zweisprachigkeit in Kärnten)